

Das „Grüne Band Berlin“

Informationstafel S-Bahnhof Wollankstraße



Schulzestraße

Die Grünfläche hinter den Grundstücken der Schulzestraße bleibt erhalten.

Das Regenrückhaltebecken der Panke wird so umgestaltet, dass die Panke diese Fläche künftig immer durchfließt. Eine Holzbrücke schafft eine Verbindung zum Kinderbauernhof Pinke Panke und zu den Flächen des ehemaligen Güterbahnhofs Schönholz.

Nasses Dreieck

Für das Nasse Dreieck besteht ein wesentliches Ziel in der Schaffung der Zugänglichkeit. Es ist geplant, den Mauerweg von der Esplanade durch das Nasse Dreieck und damit am ursprünglichen Verlauf des Kolonnenwegs

orientiert nach Norden verlaufen zu lassen.

Die derzeitigen Planungen sehen einen intensiver genutzten Bereich im Westen und einen weniger intensiv genutzten, naturnah gestalteten Bereich im Osten vor. Im Westteil sollten diverse Angebote für Spiel und Sport sowie Treffpunkte eingerichtet werden. Durch niedrig gehaltene Vegetation mit nur einzelnen Bäumen sollen der offene Charakter und die weiten Blickbeziehungen beibehalten werden. Der Ostteil wird durch ein abwechslungsreicheres Relief und Bereiche mit dichter Vegetation geprägt sein.

Hier soll ein Naturerfahrungsraum für Kinder und Jugendliche nach deren Vorschlägen und Ideen eingerichtet werden.

Naturerfahrungsräume sind „wilde“, naturnahe Freiräume ohne vorgegebene Spielelemente, die von Kindern und Jugendlichen eigenständig (d.h. ohne die Begleitung von Erwachsenen) aufgesucht und genutzt werden.

Ein nördlicher Zugang zum Nassen Dreieck wird in Höhe der Brehmestraße 21 geschaffen, ein anderer wird hinter den Gebäuden der Brehmestraße in 3 m Breite bis zur Wollankstraße verlaufen. Über einen weiteren Zugang über die Kleingartenanlage Famos zum Naturerfahrungsraum sollen die Kinder und Jugendlichen mitentscheiden.

Die Umsetzung dieser Maßnahmen hängt von dem Bauvorhaben zur Wiederinbetriebnahme der Dresdener Bahn in Neukölln ab.

Detailplan Panke und Bürgerpark, unterer Abschnitt



Detailplan „Nasses Dreieck“

